



## CrushGrind DIAMOND Mahlwerke®

**Keramikmahlwerke sind haltbarer, einstellbar und sehr viel effizienter als herkömmliche Mahlwerke.**

Das CrushGrind®-Mahlwerk ist als Version mit und ohne Schaft erhältlich. Bei der Schaft-Variante kann für die Herstellung einer kürzeren Mühle der Schaft einfach gekürzt werden. Das CrushGrind®-Mahlwerk ist außergewöhnlich, da das universelle Keramikmahlwerk fast alles mahlen kann, zum Beispiel Salz, Pfeffer, Kaffee, Kräuter und Gewürze.

Das Mahlwerk ist einstellbar von fein bis grob in 14 Stufen am unteren Ende des Mahlwerks. Auf die Keramikteile wird vom Hersteller eine Garantie von 25 Jahren vergeben.

Es werden keine Klebstoffe oder Schrauben benötigt, um eine Mühle herzustellen.

### Übersicht Bohrer und Zubehör

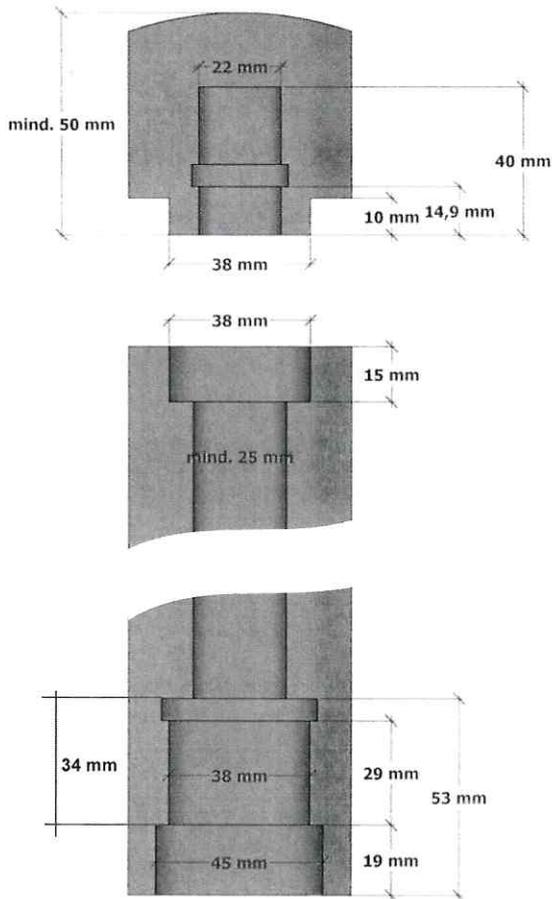
	Art. Nr.	45 mm	38 mm	33 mm	25 mm	22 mm	19 mm	max. Länge
Diamond 135	DX72005	X	X		X	X		155 mm
Diamond 195	DX72006	X	X		X	X		215 mm
Diamond 284	DX72008	X	X		X	X		305 mm
Diamond 470	DX72009	X	X		X	X		490 mm
Quadro Mini 100	DX71001		X	X	X		X	120 mm
Quadro Mini 150	DX71002		X	X	X		X	170 mm
Diamond Wood	DX72002	X	X		X			

SORBY Nuteisen für CrushGrind DIAMOND:  
 WOODCUT MillDrill für CrushGrind DIAMOND:  
 FISCH Bohrerstet für CrushGrind DIAMOND und DIAMOND Mini:

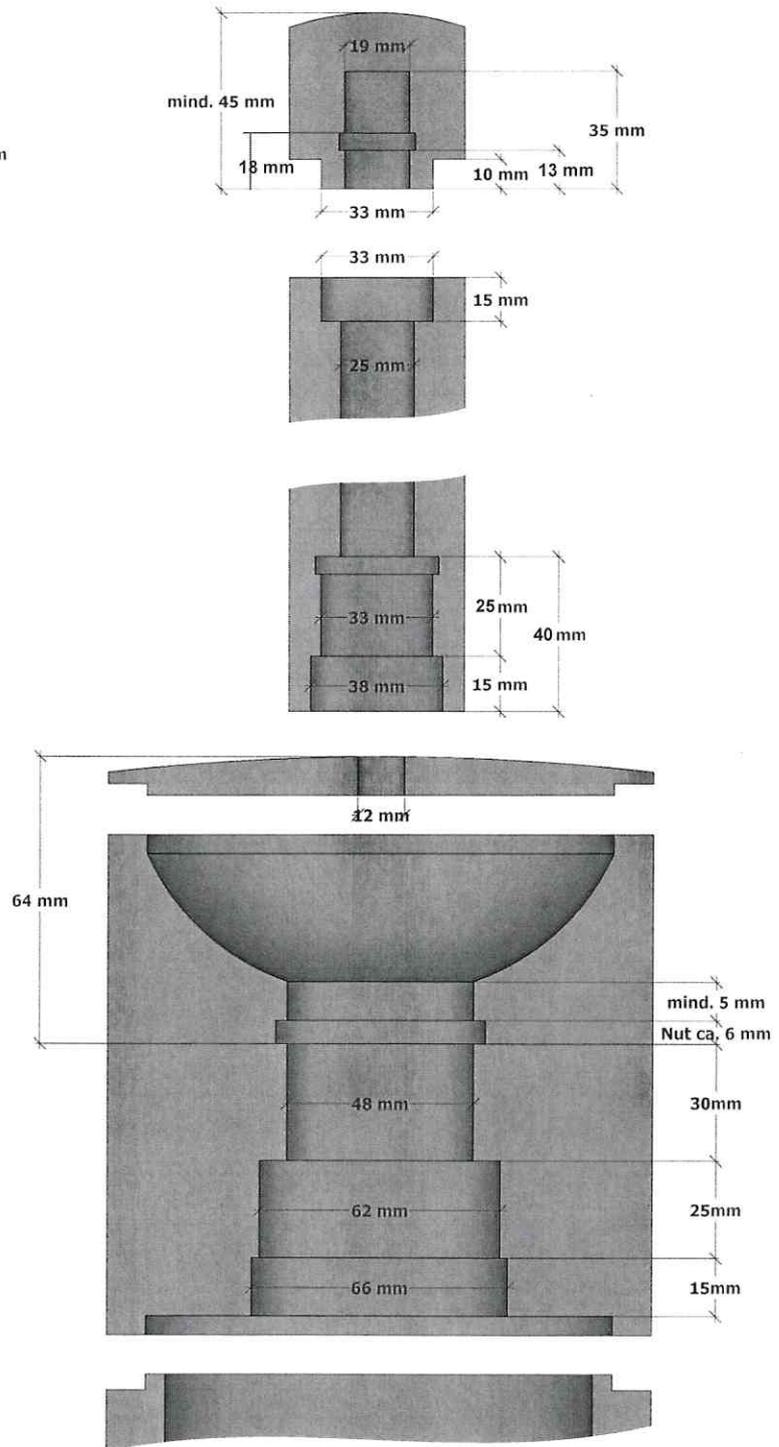
**DR895CGH**  
**DWOOD-MD**  
**VIR03210007K**

# Abmessungen der benötigten Bohrdurchmesser

## DIAMOND (135 / 195 / 284 / 470)



## DIAMOND Mini (100 / 150)



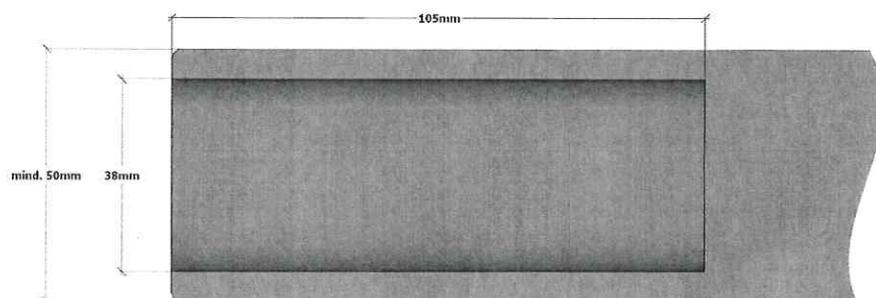
### DIAMOND Coffee

Montageanleitung finden Sie auf der nächsten Seite!

Der untere Teil der CrushGrind DIAMOND Coffee Mühle kann in beliebiger Größe hergestellt werden. Optional bietet sich auch der Einsatz eines Glasbehälters an.

### MakeEdge Pop-Out

Montageanleitung finden Sie auf der letzten Seite!



## Montageanleitung: Mahlwerk mit Schaft

### Vorbereitung des Holz-Rohlings:

Wählen Sie ein Stück Holz aus, das mindestens 60 mm (Diamond), bzw. 50 mm (Quadro Mini) im Quadrat misst und lange genug ist, das Mahlwerk aufzunehmen und noch Raum für das Füllgut lässt. Sie können den Schaft kürzen, wenn Sie eine kleinere Mühle herstellen möchten.

### Aufbohren der Holz-Rohlinge:

Beschreibung	DIAMOND	DIAMOND Mini
Drehen Sie eine Walze und stechen Sie das Oberteil gem. Skizze oder nach eigenen Vorstellungen ab.		
<i>Tip: bringen Sie einen Zapfen auf beiden Seiten des Grundkörpers und einen auf der Oberseite des Kopfes an.</i>		
Spannen Sie den Teil für den Körper der Mühle mit einem Backenfutter ein, beginnen Sie mit den oberen Bohrungen.		
1. Bohrung, Grundkörper, oben	Ø 38 mm – 15 mm tief	Ø 33 mm – 15 mm tief
2. Bohrung, Grundkörper, oben	Ø 25 mm – ca. 3/4 des Grundkörpers	
<i>Tip: schließen Sie alle Arbeiten inkl. schleifen und Oberflächenbehandlung am oberen Mühlenteil des Grundkörpers ab.</i>		
Drehen Sie nun den Grundkörper um und spannen Sie am oberen Ende		
1. Bohrung, Grundkörper, unten	Ø 45 mm – 19 mm tief	Ø 38 mm – 15 mm tief
2. Bohrung, Grundkörper, unten	Ø 38 mm – 34 mm tief 19 bis 53 mm	Ø 33 mm – 25 mm tief 15 bis 40 mm
Schneiden Sie eine 5 mm tiefe und breite Nut in die Unterseite, um die Aufnahme für das Mahlwerk zu erhalten.		
	48 – 53 mm	37 – 42 mm
3. Bohrung, Grundkörper, unten	Ø 25 mm – Restdistanz zur Bohrung für den Füllraum von unten	
<i>Tip: schließen Sie alle Arbeiten inkl. schleifen und Oberflächenbehandlung am unteren Mühlenteil des Grundkörpers ab.</i>		
Der Mühlen-Grundkörper ist nun fertig gebohrt.		
Spannen Sie das Oberteil der Mühle in ein Backenfutter ein		
Bohrung, Oberteil	Ø 22 mm – 40 mm tief	Ø 19 mm – 35 mm tief
Drehen Sie an der Unterseite des Oberteils einen ca. 10 mm langen Zapfen, welcher in das Loch an der Oberseite des Mühlenkörpers passt. Nehmen Sie den Mühlenkörper als Größenvorlage. Die Passung soll sehr eng sein.		
Durchmesser Außen	Ø 38 mm	Ø 33 mm
Schneiden Sie eine 5 mm tiefe und breite Nut in das Oberteil, um die Aufnahme für den Pfropfen des Mahlwerks zu erhalten.		
	15 – 20 mm	13 – 18 mm
<i>Tip: Für die richtige Tiefe der Einstechnut können Sie die Skala Ihrer Pinole nutzen und in zwei Schritten die Bohrung einbringen. Im ersten Schritt bohren Sie bis 20 mm, bzw. 18 mm, stechen die Nut und bohren im Anschluss die restliche Tiefe. Alternativ können Sie ein Klebeband am Nutstecher anbringen, welches Ihnen die richtige Tiefe anzeigt.</i>		

## Fertigstellung der Mühle:

1. Drechseln Sie sich zwei abgestufte Hartholz-Einsatzblöcke die in die Löcher an beiden Enden des Mühlenkörpers passen, und spannen Sie diesen erneut zwischen den Spitzen ein. Achten Sie darauf, dass die Einsatzblöcke festsitzen.
2. Drechseln Sie jetzt den Mühlenkörper auf das von Ihnen gewünschte Design und stellen Sie ihn fertig.
3. Drechseln Sie nun einen abgestuften Einsatzblock, dass in das 19 mm Loch am Mühlenoberteil passt und spannen Sie es in Ihr Backenfutter ein. Wenn der Einsatzblock festsitzt, drechseln Sie das Mühlenoberteil auf das von Ihnen gewünschte Design. Alternativ zu dem Einsatzblock können Sie das Oberteil auch an dem Zapfen in Ihr Backenfutter einspannen.

## Montage

Wenn Sie mit dem Design und Finish Ihrer Mühle zufrieden sind, werden die einzelnen Komponenten montiert. Eine sorgfältige Überprüfung der Abmessungen sollte vor der Montage erfolgen.

*Hinweis: Wenn Sie eine CrushGrind®-Mühle drechseln, sollte die größtmögliche Aufmerksamkeit auf den Abmessungen liegen, um eine problemlose Montage zu ermöglichen!*

Fertigen Sie ein zylindrisches Stück aus Holz mit einem Durchmesser von 36 mm und einer Länge von 25mm an, welches an dem einen Ende eine Aussparung hat, die groß genug ist, um den Kopf an der unteren Seite des Mahlwerks aufzunehmen. Dieses Stück wird benötigt, um das Mahlwerk in den unteren Teil der Mühle zu drücken. Ein weiteres geeignetes Stück wird für das obere Ende benötigt, aber hier bestimmt die Form und Gestaltung Ihrer Mühle die Maße.

Zum Zusammenpressen der einzelnen Teile können Sie eine Tischbohrmaschine verwenden oder Sie spannen die Teile zwischen den Spitzen Ihrer Drechselbank ein und benutzen die Reitstockpinole zum Zusammenpressen.

## Montageanleitung: MakeEdge Pop-Out

---

Die MakeEdge Pop-Out Schärfvorrichtung ist eine interessante Erweiterung für Schneidbretter. Die Vorrichtung kann dabei bei Nichtbenutzung komplett in das Schneidbrett versenkt werden. Die Stärke des Schneidbrettes sollte dabei mindestens 50 mm betragen.

### Vorbereiten des Schneidbretts

An der gewünschten Stelle des Schneidbrettes eine Bohrung von 38 mm über eine Tiefe von 105 mm anfertigen.

### Montage

Platzieren Sie den MakeEdge Pop-Out Mechanismus mit der Zunahme von Klebstoff in die angefertigte Bohrung. Der Mechanismus verfügt zwar über Rippen, für einen langwierigen Halt wird die Zunahme von Klebstoff empfohlen. Platzieren Sie den Klebstoff in der Mitte der Vorrichtung, damit nach fertiger Montage der Anfang und das Ende des Bohrlochs kleberfrei bleiben.

### Anwendung

Durch drücken auf die Schärfvorrichtung öffnet sich der Mechanismus. Setzen Sie nun das zu schärfende Messer in die obere Öffnung und ziehen Sie es für den Schärfvorgang 2-3 Mal an sich heran. **Wichtig:** Den optimalen Schärfvorgang erreichen Sie mit einer ziehenden Bewegung und nicht durch Wegdrücken des Messers.

### Wartung

Die Schärfsteine können auch um 180° gewendet und somit zwei Mal verwendet werden. Drehen Sie dazu die oberste Kappe Entgegen des Uhrzeigersinns und wenden Sie die weiße Kunststoffhalterung. Wenn Sie das Schneidbrett waschen möchten, können Sie den Schneidemechanismus zuerst herausdrücken und anschließend durch Weiteres ziehen aus der Hülle herausziehen.